



Top: Carsten Strobach war bester KVWer. BORIS BASCHIN

KVW schlägt Zerbst mit Bahnrekord

WOLFSBURG. Neuer Bahnrekord und 401 Holz Vorsprung: Mit einem beeindruckenden 3713:3312-(7:1)-Heimsieg gegen den Tabellenzweiten SKV Rot-Weiß Zerbst haben sich die Classic-Kegler des KV Wolfsburg an der Spitze der 2. Liga behauptet.

Die Devise von Kapitän Andreas Hüttl, „mächtig Dampf zu machen“, setzten die Wolfsburger von Anfang an konsequent um. Nur Stefan Groß musste in einem spannenden Duell mit dem besten Zerbster Manuel Wassersleben (590:598) einen Mannschaftspunkt abgeben. **KVW:** Hähnel (4:0/629), Landschädel (4:0/604), Groß (1:3/590), Strobach (4:0/659), Schlimper (4:0/625), Krüger (3:1/606).

Zittersieg für die Damen des KVW

WOLFSBURG. Auch die Zweitliga-Keglerinnen des KV Wolfsburg durften jubeln: Gegen den Dessauer SV 97 gab es einen 3268:3206-(5:3)-Heimsieg.

Es war eine Zitterpartie. Wolfsburgs 2:0-Führung aus dem ersten Block ging im zweiten verloren – bei noch 44 Holz Vorsprung stand's 2:2. Im Schlussdurchgang verlor Sabine Stasch nach spannendem Duell (541:541) ihren Mannschaftspunkt, aber Mandy Strich sicherte mit einem grandiosen Endspurt den Sieg.

KVW: Schade (578), Bergmann (530), Cyrol (553), Schütz (507), Stasch (541), Strich (559).

Albrechts werden Zweite in Berlin

BERLIN. Das war vor der Landesmeisterschaft am 14. Oktober in Delmenhorst vielversprechend: Michael Albrecht und Martina Albrecht-Jung von der Tanzsparte des SV Triangel wurden bei einem Turnier in Berlin Zweite.

Beim TSZ Blau-Gold am Tegeler See stellten sich neun Paare in der Senioren-II/A-Klasse den Wertungsrichtern. Die Albrechts musste sich im Finale nur einem guten Heimpaar geschlagen geben.

Kristin Engel holt zwei Titel

Tischtennis-Einzelmeisterschaften: Bei den Herren setzt sich Gifhorns Winkelmann durch

VON ANDREAS VOGEL

WAHRENHOLZ. Die gemeinsamen Tischtennis-Einzelmeisterschaften Wolfsburg/Gifhorn/Helmstedt richtete der TTC Wahrenholz an drei Spieltagen in der Wesendorfer Großsporthalle aus. Mit 197 Teilnehmern (148 aus Gifhorn, 46 aus Wolfsburg und drei aus Helmstedt) gab es eine leichte Steigerung zum Vorjahr.

Bei den Damen sicherte sich erstmals Nachwuchstalent Kristin Engel (SSV Neuhaus) den Titel vor Vorjahresmeisterin Jennifer Kaufmann (MTV Vollbüttel). Bei den Herren gewann Verbandsligaspieler Carsten Winkelmann (TTC Schwarz-Rot Gifhorn) das Finale gegen Teamkollege Thorsten Jung.

Auch bei den Mädchen gewann die in der Damen-Landesliga spielende Engel. Herren-Bezirkklassenspieler Tim Wecke (SV Sandkamp) sahnte den Titel bei den Jungen ab.

Die Sieger – Damen offen: Kristin Engel (SSV Neuhaus). **Herren offen:** Carsten Winkelmann (TTC Gifhorn); **Doppel:** Carsten Winkelmann/Thorsten Jung (TTC Gifhorn). **Mixed:** Kristin Engel/Maik Appe (SSV Neuhaus/SV Jembke). **Damen/Herren Klasse I (QTTR-Wert bis 1700):** Willi Wichmann (SSV Radenbeck-Zasenbeck); **Doppel:** Denis Schaper/Nico Zizerig (TSV Großendorf). **Damen/Herren Klasse II**



Meister in der offenen Herrenklasse: Carsten Winkelmann vom TTC Schwarz-Rot Gifhorn gewann in Wesendorf das Final-Duell mit seinem Teamkollegen Thorsten Jung. CAGLA CANIDAR

(QTTR-Wert bis 1400): Marc Schäfer (VfL Knesebeck); **Doppel:** Jannik Neuhoff/Julian Rendelmann (TTC Gifhorn). **Senioren Ü 40:** Uwe Bertram (SV Sandkamp); **Doppel:** Christian Schlißki/Michael Große (TTC Gifhorn). **Senioren 50:** Jens Wegmeyer (TTC Wahrenholz). **Senioren 60:** Andreas Vogel (MTV Vorsfelde); **Doppel:** Dieter Franzus/Christel Stute (MTV Vollbüttel).

Senioren 65: Heinz Krause (TTC Gifhorn). **Weibliche Jugend:** Kristin Engel (SSV Neuhaus); **Doppel:** Kim Roland/Lara Roland (MTV Hattorf). **Männliche Jugend:** Tim Wecke (SV Sandkamp); **Doppel:** Michel Wolter/Tim Wecke (SV Sandkamp). **Schülerinnen A:** Darina Herdlitschke (MTV Wasbüttel); **Doppel:** Sarah Marwede/Darina Herdlitschke (MTV Wasbüttel). **Schüler**

A: Marvin Ohm (MTV Vorsfelde); **Doppel:** Finn Burmester/Marvin Ohm (MTV Vorsfelde). **Schülerinnen B:** Kim Werner (TTC Gifhorn); **Doppel:** I. Ji Qi/Kim Werner (TTC Gifhorn). **Schüler B:** Felix Panse (MTV Vorsfelde); **Doppel:** Felix Panse/Ole Dankert (MTV Vorsfelde). **Schüler C:** Philip Schitek (TTC Gifhorn); **Doppel:** Julian Harms/Jonas Lange (SV Groß Oesingen).



TC GW: 2. Damen Landesligist

GIFHORN. Trotz angespannter Personalsituation haben die 2. Tennis-Damen des TC Grün-Weiß Gifhorn den Aufstieg in die Landesliga geschafft. Am Ende war's in der Verbandsliga eine ganz knappe Entscheidung, denn der Hildesheimer TV hatte als Tabellenzweiter ebenfalls 7:3 Punkten – lediglich das bessere Match-

(20:10 zu 18:12) und Satzverhältnis (45:23 zu 40:28) gaben den Ausschlag für Gifhorn. Auf dem Foto freuen sich (v. l.) Svenja Hermann, Mannschaftsführerin Kathrin Tichy, Mia Rajic und Mina Lukic über den Erfolg des MTV, an dem außerdem Victoria-Tasja Karpe, Mia-Sophie Müller, Pia Müller und Paula Krause beteiligt waren.



TC GW: Herren 40 Landesligist

GIFHORN. Auch die 1. Herren 40 des TC Grün-Weiß Gifhorn sind in die Tennis-Landesliga aufgestiegen – obwohl in der Verbandsliga mit Milan Lukic die numerische 1. der Meldeliste nur in einem Heimspiel zum Einsatz kommen konnte. Mehr ließen seine Aufgaben als einer der drei TC-Trainer nicht zu. Doch das Team war auch so stark

genug. Nach drei 5:1-Siegen tat das 3:3 im letzten Punktspiel gegen den Heidberger TC nicht mehr weh. Die Aufstiegsmannschaft: (hintere Reihe, v. l.) Fritz Hempel, Christian Albrecht, Mannschaftsführer Matthias Gose, (vordere Reihe, v. l.) Milan Lukic, Hans-Ulrich Börner, Nikolaos Chatziki-riakidis und Andreas Kreter.



TC GW: Herren 65 Bezirksligist

GIFHORN. Den Herren 65 des TC Grün-Weiß Gifhorn ist der Sprung in die Bezirksliga gelungen. Schon am ersten Bezirksklassen-Spieltag sorgten die Gifhorer mit dem 6:0 gegen Hahndorf für einen Paukenschlag, ließen weitere deutliche Siege folgen. Gegen den späteren Tabellenzweiten Herzberg gab es zwar ein Remis, aber das

konnte den Aufstieg nicht gefährden – am Ende setzte sich der TC mit einem Punkt Vorsprung durch. Zum erfolgreichen Team zählten (v. l.) Gerald Gosemann, Klaus Mummert, Mannschaftsführer Volker Wohlgemuth, Peter-Michael Jander, Helmut Bartsch, Jürgen Hartmann, Bernd Antosch und (im Porträt) Rolf Maskus.



TSG: Herren 65 Bezirksklassist

MÖRSE. Erstmals seit Bestehen der Tennissparte hatte die TSG Mörse für die Sommersaison 2017 eine Herrenmannschaft 65 gemeldet – und die sicherte sich auf Anhieb und ohne Punktverlust den Aufstieg in die Bezirksklasse. Obwohl in der Altersklasse 65 nur Vierer-Mannschaften spielen, waren am Erfolg insgesamt neun

Spieler beteiligt – ein Zeichen für hohe Leistungsdichte und ein Beweis für ausgeprägten Mannschaftsgeist: (v. l.) Klaus-Henning Drenstedt, Gerd Langelittig, Hans-Peter Wochau, Karl-Heinz Duwe, Mannschaftsführer Harry Kroll, Uwe Bonitzke, Heinz Graumann, Peter Schwingel und Wolfgang Klose.

ROLLKUNSTLAUF TV-Jahn-Talente auf dem dritten Platz

GROSS BERKEL. Beim größten Anfängerwettbewerb des Jahres in Niedersachsen konnten sich 22 Mädchen und drei Jungen aus der Rollkunstlaufabteilung des TV Jahn Wolfsburg mit ihren Trainerinnen Anna Lina Ermakov und Joline Zimmermann in Groß Berkel über den dritten Platz unter 17 Vereinen freuen. Erstmals traten die kleinen Nachwuchstalente nur in der Kategorie Kür an und nahmen nicht an den Pflichtwettbewerben teil. So fehlten wichtige Punkte für die Vereinswertung. Dennoch schafften die Jahner den Sprung aufs Treppchen. Leonie Wiesner (Freiläufer Gr. 3b) und Sabrin Amiri (Anfänger Gr. 2b) erliefen sich mit einer tollen Kür Goldmedaillen. Über Silber freuten sich Bayaan Sabbagh (Figurenläufer Gr. 2), Lia Barakowsky (Gr. 1), Nele Böckelmann (Gr. 3a), Michael Olheiser (Anfänger Jungen) und Mia Hadzalic (Minis Gr. 2b). Ilja Wunder (Anfänger Jungen) gewann eine Bronzemedaille.



Sprung aufs Treppchen: Die TV-Jahn-Talente. PRIVAT

BADMINTON

Sieben Medaillen für den BV Gifhorn

OSTSTEINBEK. Einmal Gold, zweimal Silber, viermal Bronze – sieben Medaillen gewann der BV Gifhorn bei der 2. norddeutschen Badminton-Rangliste in Oststeinbek. Die Goldmedaille holte sich Michelle Becken mit ihrer Partnerin Kaja Zabinski (TSV Trittau) im Doppel der U 17. Im Einzel gab es für sie zudem Bronze. Gleich drei Medaillen sicherte sich ebenfalls in der U 17 Holger Herbst: Der Silbermedaille im Mixed mit Patricia Reu (TuS Schwinde) folgten jeweils Bronze im Einzel sowie im Doppel mit Theodor Huß (SV Berliner Brauereien). Die zweite Silbermedaille gewann U-17er Marvin Schmidt an der Seite von Thies Huth (SG Penningeh/Liebenau) im Doppel der U 19. Dritter wurde hier Ole Hahn mit seinem Partner Thorger Marben (TuS Schwinde).

TRAMPOLIN

Die Vereinsmeister des MTV Gifhorn

GIFHORN. Bei der Vereinsmeisterschaft des MTV Gifhorn im Trampolinturnen sicherte sich bei den Anfängern in der Wettkampfklasse 1 (Jahrgang 07 und jünger) Merle Gestalter vor Emilio Lo Bianco und Leo Kaschner den Titel, in der WK 3 (06 und älter) Sonja Fröbe vor Joana Ebeling und Vincent Borawski. Bei den Fortgeschritten setzte sich Friederike Pohl in der WK 2 (07 und jünger) vor Josephine Beiz und Oke Petersen durch, in der WK 4 (06 und älter) Annika Richter vor Katharina Guth und Freya Hoffmann. Friederike Pohl wurde für die beste Haltung ausgezeichnet, Katharina Guth für die höchste Schwierigkeit.



Urkunden und Medaillen: Die Besten des MTV. PRIVAT